



Frau Staatsministerin
Melanie Huml
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege
Haidenauplatz 1
81667 München

Deutscher Zentralverein
homöopathischer Ärzte Lan-
desverband Bayern

Erste Vorsitzende
Dr.med. Marieluise Schmitt diel Allge-
meinärztin
Burgauerstrasse 200
81929 München
T 089 9570700 F 089-9295691
1.vorsitz.by@dzvhae.de

Zweite Vorsitzende
Dr. med. Susanne Hollensteiner-Koch
Ärztin
Prof.-Lebsche-Str.28 85625 Glonn
T 08093-2673
2.vorsitz.by@dzvhae.de

Schriftführer
Gerhard Antrup Prakt. Arzt
Weinstr. 11 80333 München
T 089-66090149 0 F 089-60013859
schriftfuehrer.by@dzvhae.de

Schatzmeisterin
Dr. med.
Beatrix Mühlbauer Allgemeinärztin
Winthirstr. 19 80639 München
T 089-37940100 F 089-37940101
schatzmeister.by@dzvhae.de

Sekretariat
Angelika von Finck-Leuer
Ringseisstr. 2a 80337 München
T 089-44 71 70 86 F 089-48 00 25 72
T 089-48 00 25 73 (Seminarraum)
lv.by@dzvhae.de

www.homoeopathie-bayern.de
www.welt-der-homoeopathie.de
www.weiterbildung-homoeopathie.de

Bankverbindung
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
IBAN:DE04 3006 0601 0008 1187 92
BIC: DAAEDEDXXX
Ust-IdNr. DE 226900682
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE61ZZZ00000256600

DZVhÄ Geschäftsstelle
Im Hauptstadtbüro Komplementärme-
dizin
Axel-Springer-Str. 54 B
10117 Berlin
Tel 030-325 9734-0
Fax 030-325 9734-19
info@dzvhae.de

Bereichsleiterin Verwaltung
Uta Olschewski
geschaeftsstelle@dzvhae.de

Birgit Jochmann
arzt@dzvhae.de

Pressestelle

Tel. 030-325 97 34-11
Fax 030-325 97 34-19
presse@dzvhae.de

Björn Bendig

Nachrichtlich an

Dr. med. Gerald Quitterer, Präsident der Bayerischen Landesärztekammer
Dr. med. Max Kaplan, Vizepräsident der Bundesärztekammer
Prof. Dr. med. Christoph Klein, Dr. von Haunersches Kinderspital, München
alle Mitglieder des Gesundheitsausschusses Bayern

München, 29.12.2018

Sehr geehrte Frau Staatsministerin Huml,

über den Beschluss der CSU vom 10.07.2018, die Forschung im Bereich der komplementären und integrativen Medizin in Bayern zu stärken, habe ich mich sehr gefreut. Das konstruktive Miteinander von konventioneller Medizin und Komplementärmedizin, somit eine integrative Medizin, ist der beste Weg für die Behandlung unserer Patienten. Davon bin ich überzeugt, denn ich erfahre dies täglich in unserer Hausarztpraxis, die ich als Allgemeinärztin mit homöopathischer Spezialisierung zusammen mit meinem Mann, einem „Schulmediziner“ führe. Die Patienten schätzen es sehr, beides vereint unter einem Dach zu haben – wissend, dass wir ständig im fachlichen Austausch stehen.

Wie Sie richtig erkannt haben, ist die Zeit reif, die Forschung in der integrativen Medizin zu fördern. Insbesondere sehe ich angesichts der aktuellen gesundheitspolitischen Forderungen (Abschaffung der Apothekenpflicht von homöopathischen Arzneien und der Wegfall der Kostenerstattung durch die GKV) und des bisher belegten therapeutischen Nutzens einen dringenden Bedarf im Bereich der Homöopathie zu forschen.

Ich zitiere hiermit aus dem beiliegenden FAQ Forschungsreader Homöopathie: „In dem Bericht [Forschungsreader Homöopathie] wird geschlussfolgert, dass der therapeutische Nutzen der homöopathischen Behandlung als Gesamtkonzept (effectiveness) hinreichend belegt ist. Darüber hinaus wird eine spezifische Wirksamkeit (efficacy) von Hochpotenzen in vielen klinischen Studien und Experimenten aus der Grundlagenforschung gezeigt. Um den genauen Wirkmechanismus besser zu verstehen, ist jedoch weitere Forschung notwendig.“

Als Vorsitzende der homöopathisch tätigen Ärzte des Landesverbandes Bayern des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte (DZVhÄ) sowie im Namen der Dozenten, Prüfer und Sachgutachter im Fach Homöopathie der Landesärztekammer Bayern möchte ich Ihnen unsere Expertise und Unterstützung zur Verfügung stellen. In unseren Reihen haben wir viele Fachleute, die über großes Wissen und Erfahrung verfügen, so zum Beispiel Frau Dr. Sigrid Kruse am Dr. von Haunerschen Kinderspital der LMU München.

Ich hoffe sehr, dass wir im Sinne unserer Patienten gemeinsam erreichen können, eine Professur für Naturheilkunde *einschließlich Homöopathie* in Bayern, idealerweise an der LMU München, zu etablieren und finanzielle Unterstützung vom Bund zu erhalten. Wir sind der größte Landesverband des DZVhÄ und bitten Sie, mit uns bei weiteren Korrespondenzen und Entwicklungen in Kontakt zu bleiben. Wir werden Ihnen mit hohem Sachverstand und Diskretion zur Seite stehen.

Wir unterstützen die Initiative der CSU, einen Lehrstuhl für integrative Medizin in Bayern zu gründen und insbesondere eine Implementierung der Homöopathie in Forschung und Lehre der Universitäten.

Ihnen und Ihrem Team alles Gute für das neue Jahr wünscht Ihnen

mit freundlichen Grüßen auch an Frau Dr. Hartl

Dr. med. Marieluise Schmittziel
1. Vorsitzende LV Bayern, DZVhÄ

